



DFR – Kurz gesagt

Newsletter aus der Bundesgeschäftsstelle

Gewalt gegen Frauen muss ein Ende haben!

Zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen haben mehr als 50 Vorstandsfrauen aus den europäischen Gewerkschaften in einem offenen Brief die neue EU-Kommission gemahnt, stärker gegen Gewalt gegen Frauen vorzugehen. Angriffe auf Frauen - physisch, psychisch und in den Sozialen Medien - bestünden weiter fort. Am Arbeitsplatz sind viele Frauen täglich von Missbrauch betroffen und wagen nicht, dagegen vorzugehen, sagte Esther Lynch, stellvertretende Generalsekretärin des Europäischen Gewerkschaftsbundes. Deshalb müsse die Europäische Union ihre Mitgliedstaaten dazu bringen, die Konvention C190 der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über Gewalt und Belästigung am Arbeitsplatz sowie die Istanbul Konvention zu unterzeichnen.

<https://www.socialeurope.eu/calling-time-on-violence-against-women-in-the-workplace>

ILO-Konvention C190 zeitnah ratifizieren!

Die ILO-Konvention C190 ist ein internationales Übereinkommen, das verbindliche Mindeststandards setzt, erstmals eine weltweit gültige Definition von sexueller Belästigung und Gewalt festlegt und sich nicht allein auf den Arbeitsplatz, sondern auf die Arbeitswelt generell bezieht. Die Bundesregierung müsse diese Konvention jetzt sobald wie möglich ratifizieren, fordert der DGB zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen.

<https://www.dgb.de/++co++7f6775bc-0f55-11ea-87b4-52540088cada>

Istanbul-Konvention muss endlich von allen Staaten ratifiziert werden!

Um Gewalt gegen Frauen zu stoppen, rufen EU-Parlamentarier und der Gleichstellungsausschuss FEMM des Europaparlaments dazu auf, dass die EU und alle Mitgliedstaaten die Istanbul-Konvention unverzüglich ratifizieren. Sieben EU-Mitgliedstaaten haben sie bisher noch nicht ratifiziert.

<https://www.europarl.europa.eu/news/en/press-room/20191121IPR67113/istanbul-convention-all-member-states-must-ratify-it-without-delay-say-meps>

40 Jahre UN-Frauenrechtskonvention CEDAW

anlässlich des 40. Jubiläums der Frauenrechtskonvention (CEDAW) sowie des 25. Jubiläums der Pekingener Erklärung und Aktionsplattform übergab die CEDAW-Allianz Deutschland, in der der DFR Mitglied ist, Bundesfrauenministerin Franziska Giffey die aktuelle Stellungnahme der Allianz mit dem Titel „Recht auf Gleichstellung“ zum Stand der Umsetzung der Frauenrechtskonvention in Deutschland. Zu finden unter:

<https://www.frauenrat.de/recht-auf-gleichstellung/>

Herausgeber: Deutscher Frauenring e.V. Bundesgeschäftsstelle Sigmaringer Str. 1 10713 Berlin

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Elisabeth Botsch mail@d-fr.de